

Zeitschrift: Jahrbuch des Unterrichtswesens in der Schweiz
Band: 20/1906 (1908)

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhaltsverzeichnis.

Erster Teil. Allgemeiner Jahresbericht über das Unterrichtswesen in der Schweiz im Jahre 1906.

Erster Abschnitt: Der schweizerische Schulatlas, mit Unterstützung des Bundes herausgegeben von der Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren 1908.

A. Die Grundlagen für die Erstellung des schweizerischen Schulatlasses.

Einleitung	1
----------------------	---

I. Die administrativen Vorarbeiten:

1. Die einleitenden Schritte der Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren	3
2. Die Arbeiten der Expertenkommission	7
3. Die Erhebung betreffend den mutmaßlichen Absatz des Schulatlas	8
4. Das Pflichtenheft	9
5. Grundlagen für die Konkurrenzausschreibung	12
6. Die Konkurrenzausschreibung und die Vergebung des Atlasses	17

II. Durchführung des Unternehmens auf Grund des Vertrages vom 23. November 1902:

1. Die Organe des Unternehmens	19
2. Die Bundessubvention für den Atlas	22
3. Die Atlasausgaben für die Sekundarschule und die Oberklassen der Primarschule (reduzierte Atlasausgaben)	30
4. Die französische Ausgabe des Atlasses	31
5. Der Einband des Atlasses	32

B. Der Inhalt des schweizerischen Schulatlasses.

I. Technische und methodische Vorfragen:

1. Das Format	32
2. Vorder- und Rückseiten	33
3. Maßstäbe	34
4. Projektionen	36

II. Darstellung:

1. Geographische Karten (Hauptkarten)	38
2. Spezialkarten	42
3. Stadtpläne	44
4. Geologische Karten	44
5. Klimakarten	45
6. Wirtschaftliche Karten	46

	Seite
7. Volksdichtekarten	46
8. Verkehrskarten	47
9. Ethnographische Karten	47
C. Beilagen.	
I. Inhaltsverzeichnis des Atlasses für die Mittelschule (Ausgabe A, 136 Seiten)	48
II. Programm für einen Atlas für die Sekundarschule (Ausgabe B, 80 Seiten)	55
III. Programm für einen Atlas für die Primarschule (Ausgabe C, 40 Seiten)	56
IV. Pflichtenheft für die Erstellung und den Unterhalt eines geographischen Atlasses der Erde für den Unterricht in den Mittelschulen	56
<i>Der Kampf gegen den Alkohol im Schul- und Erziehungswesen der Schweiz auf Ende 1907.</i>	
Einleitung	63
A. Die Tätigkeit der kantonalen Erziehungsbehörden.	
Kantone 64—78: Zürich bis Genf	64
B. Die Tätigkeit der schweizerischen Lehrerschaft.	
1. Im Unterricht	79
2. In der Organisation	81
C. Die Tätigkeit in den Kreisen der Schülerschaft.	
I. Mittel- und Hochschulen:	
1. „Helvetia“, Abstinentenverbindung an den schweizerischen Mittelschulen	93
2. „Libertas“, schweizerischer akademischer Abstinentenverband	96
3. „Katholische Studentenliga“	96
II. Vereinigungen der schulpflichtigen und schulentlassenen Jugend.	
1. Jugendwerk des Unabhängigen Ordens der Guttempler, neutral (J. O. G. T. n.)	97
2. „L'Espoir“, société d'abstinence pour la jeunesse	99
3. Der deutsch-schweizerische Hoffnungsbund. Jugendabteilung des Blauen Kreuzes	100
4. Jugendbund der schweizerischen katholischen Abstinentenliga	101
5. Jugend-Allianz-Abstinentenbund der Methodisten	102
6. Zusammenfassung	102
III. Jugendwerkzentrale	103
D. Schlußbemerkungen	104
<i>Zweiter Abschnitt: Allgemeiner pädagogischer Jahresbericht.</i>	
I. Pädagogische Strömungen	106
II. Literarische Erscheinungen pädagogischer Art	112

VII

	Seite
III. Schulorganisation	119
IV. Die Lehrerbildung	130
V. Lehrmittel	140
VI. Lehrverfahren	142
VII. Lehrervereinigungen	149
VIII. Sozialpädagogisches	155
Totentafel	157

Dritter Abschnitt: Förderung des Unterrichtswesens durch den Bund im Jahre 1906.

I. Eidgenössische polytechnische Schule in Zürich	161
II. Eidgenössische Medizinalprüfungen	164
III. Eidgenössische Rekrutenprüfungen	167
IV. Unterstützung der gewerblichen und industriellen Berufsbildung	177
V. Unterstützung der hauswirtschaftlichen und beruflichen Bildung des weiblichen Geschlechtes	179
VI. Gewerbliche Lehrlingsprüfungen	180
VII. Unterstützung des landwirtschaftlichen Unterrichtswesens	187
VIII. Kommerzielles Bildungswesen	192
IX. Förderung des militärischen Turnunterrichtes und des Vorunterrichtes	194
X. Schweizerische permanente Schulausstellungen	198
XI. Berset-Müller-Stiftung	200
XII. Ausführung des Bundesgesetzes vom 25. Juni 1903 betreffend die Unterstützung der öffentlichen Primarschule	200
XIII. Verschiedenes	206
XIV. Die Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren	206

Vierter Abschnitt: Das Unterrichtswesen in den Kantonen im Jahre 1906.

I. Kleinkinderschulen (Kindergärten, Ecoles enfantines)	208
II. Primarschulen:	
A. Allgemeines, Organisation	209
1. Kanton Zürich	210
2. Kanton Bern	210
3. Kanton Luzern	211
4. Kanton Uri	211
5. Kanton Schwyz	211
6. Kanton Obwalden	211
7. Kanton Nidwalden	212
8. Kanton Glarus	212
9. Kanton Zug	212
10. Kanton Freiburg	212
11. Kanton Solothurn	213
12. Kanton Baselstadt	213
13. Kanton Baselland	213
14. Kanton Schaffhausen	213

	Seite
15. Kanton Appenzell A.-Rh.	214
16. Kanton Appenzell I.-Rh.	214
17. Kanton St. Gallen	214
18. Kanton Graubünden	215
19. Kanton Aargau	215
20. Kanton Thurgau	216
21. Kanton Tessin	216
22. Kanton Waadt	216
23. Kanton Wallis	217
24. Kanton Neuenburg	217
25. Kanton Genf	218
<i>B. Jahresbericht pro 1906.</i>	
1. Verfassungsbestimmungen, Gesetze und Verordnungen	218
2. Schüler, Schulpflicht, Absenzen	222
3. Lehrerschaft	223
4. Lehrmittel und Schulmaterialien. — Unentgeltlichkeit	230
5. Fürsorge für Schulkinder	231
6. Mädchenarbeitsschulen und Knabenhandarbeitsunterricht	238
7. Schulhygiene	241
8. Verschiedenes	249
III. Fortbildungsschulen	249
IV. Sekundarschulen	256
V. Mittelschulen	263
VI. Seminarien	266
VII. Anstalten für berufliche Ausbildung	267
VIII. Hochschulen, inkl. Tierärzneischulen (Zürich und Bern), Zahnärzneischulen (Zürich und Genf) und Observatorien (Neuenburg und Genf):	
A. Die Rektorenkonferenzen der schweizerischen Hochschulen	269
<i>B. Jahresbericht pro 1906.</i>	
Universität Zürich	272
Universität Bern	272
Universität Freiburg	273
Universität Basel	273
Universität Lausanne	273
 Zweiter Teil. Statistischer Jahresbericht 1906.	
<i>A. Organisation, Personalverhältnisse.</i>	
I. Kleinkinderschulen	275
II. Primarschulen	276
III. Sekundarschulen	279
IV. Fortbildungsschulen	280
V. Berufliche Bildungsanstalten mit ständigem Betrieb	284
VI. Lehrerbildungsanstalten	293

IX

	Seite
VII. Mittelschulen	294
VIII. Zusammenzug der Schüler in den Mittel- und Berufsschulen .	298
IX. Zusammenstellung der Schüler auf der Volksschulstufe (Primar- und Sekundarschule) und der Mittelschulstufe	299
X. Hochschulen	300
XI. Privatschulen	303

B. Finanzielle Schulverhältnisse der Kantone.

I. Ausgaben der kantonalen Staatskassen, kantonalen Fonds etc. für das Unterrichtswesen im Jahr 1906:	
1. Primarschulen	307
2. Fortbildungsschulen	308
3. Sekundar- und Fortbildungsschulen	309
4. Mittelschulen	310
5. Berufsschulen	311
6. Hochschulen	312
7. Zusammenzug der Ausgaben der Kantone für das gesamte Unterrichtswesen	313
8. Ausgaben des Staates für Stipendien an Schüler und Lehrer im Jahr 1906	314
9. Ausgaben des Staates in der Fürsorge für die Lehrerschaft bei Alter, Invalidität, Krankheit etc. im Jahr 1906	315
10. Beiträge des Staates 1906 zur Fürsorge für arme, gebrech- liche, verwahrloste, schwachsinnige etc. Kinder in Anstal- ten etc.	316
II. Ausgaben für das Unterrichtswesen, die nicht durch Beiträge des Bundes oder der Kantone gedeckt werden (sogenannte Gemeindeleistungen)	317
III. Zusammenzug der Ausgaben für die Primarschulen	319
IV. Zusammenzug der Ausgaben für die Sekundarschulen	320
V. Ausgaben der Staatskasse für Neubauten, Umbauten, Mobiliar und Hauptreparaturen an Sekundar-, Mittel-, Berufs- und Hoch- schulen pro 1906	321
VI. Zusammenzug der kantonalen und Gemeindeausgaben für das gesamte Unterrichtswesen im Jahr 1906	322
VII. Übersicht in runden Summen über die Gesamtausgaben für das schweizerische Schulwesen im Jahre 1906	323

C. Ausgaben des Bundes für das Unterrichtswesen der Kantone.

I. Für das gewerbliche Bildungswesen in den Kantonen:	
a. Männliche Berufsbildung	324
b. Hauswirtschaftliche und weibliche Berufsbildung	332
II. Für das landwirtschaftliche Bildungswesen	340
III. Für das kommerzielle Bildungswesen	341

Beilagen. I. Beilage: Neue Gesetze und Verordnungen betreffend das Unterrichtswesen in der Schweiz im Jahre 1906.

A. Eidgenössische Gesetze und Verordnungen.

1. 1. Vollziehungsverordnung zum Bundesgesetz betreffend die Unterstützung der öffentlichen Primarschule vom 25. Juni 1903. (Vom 17. Januar 1906.)	1
2. 2. Bundesbeschuß betreffend den Beitritt der Schweiz zum internationalen landwirtschaftlichen Institut in Rom. (Vom 22. Dezember 1905.)	1
3. 3. Bundesratsbeschuß betreffend Abänderung von Artikel 3 des Bundesratsbeschlusses über die Organisation und die Beamtungen der schweizerischen landwirtschaftlichen Versuchs- und Untersuchungsanstalten. (Vom 10. Dezember 1906.)	1
4. 4. Bundesbeschuß betreffend Ankauf von Liegenschaften für Zwecke der polytechnischen Schule in Zürich. (Vom 30. März 1906.)	2
5. 5. Bundesratsbeschuß betreffend die Taggelder und Reiseentschädigungen der Mitglieder der Lehrerschaft des eidgenössischen Polytechnikums, einschließlich des Personals der beim Polytechnikum befindlichen eidgenössischen Anstalten und der meteorologischen Zentralanstalt. (Vom 28. Dezember 1906.)	2
6. 6. Verordnung betreffend den Maturitätsausweis für die Kandidaten der medizinischen Berufsarten. (Vom 6. Juli 1906.)	3
7. 7. Bundesratsbeschuß betreffend Abänderung der Verordnung für die eidgenössischen Medizinalprüfungen (Prüfungskosten). (Vom 22. Dezember 1906.)	10
8. 8. Regulativ für die pädagogische Prüfung bei der Aushebung der Wehrpflichtigen. (Erlassen vom Bundesrat am 20. August 1906.)	11
9. 9. Bundesbeschuß betreffend die Gewährung eines Bundesbeitrages an die Kosten der Herausgabe eines schweizerischen Schulatlas. (Vom 28. März 1906.)	12

B. Kantonale Gesetze und Verordnungen.

I. Verfassungsbestimmungen, allgemeine Unterrichts- und Spezialgesetze.

1. 1. Schulordnung des Kantons Uri. (Vom 26. November 1906.)	13
2. 2. Gesetz betreffend Änderung von § 66 des Schulgesetzes (Stipendien) des Kantons Baselstadt. (Vom 25. Oktober 1906.)	21
3. 3. Loi sur l'instruction publique primaire du canton de Vaud. (Du 15 mai 1906.)	21

II. Verordnungen, Beschlüsse und Kreisschreiben betreffend das Volksschulwesen.	
4. 1. Verordnung betreffend die Leistungen des Staates für das Volksschulwesen im Kanton Zürich. (Vom 31. Juli 1906.)	33
5. 2. Verwendung der Bundessubvention für das Primarschulwesen im Kanton Zürich. (Kantonsratsbeschuß vom 21. Mai 1906.)	44
6. 3. Kreisschreiben des Erziehungsrates des Kantons Zürich an die Primar- und Sekundarschulpflegen und die Volkschullehrerschaft betreffend die Schulreisen. (Vom 23. Mai 1906.)	44
7. 4. Beschuß des Erziehungsrates des Kantons Luzern betreffend die Ausscheidung der Arbeitsschulhalbtage. (Vom 21. Juni 1906.)	45
8. 5. Reglement für die Taubstummenanstalt des Kantons Luzern in Hohenrain. (Vom 14. September 1906.)	46
9. 6. Reglement der Anstalt für schwachsinnige bildungsfähige Kinder des Kantons Luzern zu Hohenrain. (Vom 14. September 1906.)	51
10. 7. Provisorischer Lehrplan für die Anstalt bildungsfähiger schwachsinniger Kinder des Kantons Luzern in Hohenrain. (Vom 11. Oktober 1906.)	54
11. 8. Kreisschreiben des Erziehungsrates des Kantons Luzern betreffend das Absenzenwesen. (Vom 22. November 1906.)	88
12. 9. Kreisschreiben des Erziehungsrates des Kantons Luzern an die Lehrerschaft der Primar-, Sekundar- und Mittelschulen betreffend Vogelschutz. (Vom 20. September 1906.)	68
13. 10. Kreisschreiben des Erziehungsrates von Nidwalden an die Schulräte und die Lehrerschaft betreffend Entlassung von Schülern etc. (Vom 4. Januar 1906.)	69
14. 11. Lehrplan für die Arbeitsschulen des Kantons Glarus. (1906. Vom Regierungsrat genehmigt am 7. Juni 1907.)	70
15. 12. Abänderung des Lehrplanes betreffend die Stoffverteilung für den Unterricht in den weiblichen Handarbeiten im Kanton Zug. (Vom 11. April 1906.)	72
16. 13. Schulferienordnung des Kantons Baselstadt. (Genehmigt vom Regierungsrat am 20. Januar 1906.)	72
17. 14. Kreisschreiben des Erziehungsrates des Kantons Schaffhausen betreffend Promotion. (Vom 28. Juli 1906.)	73
18. 15. Beschuß des Regierungsrates des Kantons Appenzell A.-Rh. betreffend Reorganisation des Lehrmitteldepots. (Vom 26. Februar 1906.)	74

XII

	Seite
19. 16. Zirkular der Landesschulkommission an die tit. Schulkommissionen und Lehrer des Kantons Appenzell A.-Rh. betreffend Vertrieb von Reklame-Schokolade. (September 1906.)	74
20. 17. Verordnung betreffend staatliche Unterstützung der Schulbibliotheken an den Primarschulen des Kantons St. Gallen. (Vom 9. März 1906.)	74
21. 18. Kreisschreiben des Erziehungsrates des Kantons Aargau an die Gemeindeschulinspektoren betreffend individuelle Prüfungen. (Vom 9. August 1906.)	76
22. 19. Kreisschreiben des Erziehungsdirektors des Kantons Aargau an die tit. Gemeinde- und Bezirksschulpflegen betreffend Einrichtungen für das Turnwesen. (Vom 13. Dezember 1906.)	76
23. 20. Weisung des Erziehungsdepartements des Kantons Thurgau an die Lehrer der Primarschulen betreffend den Anfsatz. (Vom 20. April 1906.)	77
24. 21. Instructions générales et plan d'études pour les classes primaires supérieures du canton de Vaud. (1906.)	77
25. 22. Circulaire du Département de l'Instruction publique et des Cultes aux commissions scolaires et au personnel enseignant primaire et secondaire du canton de Vaud concernant le service du Musée scolaire cantonal (projctions lumineuses, etc.). (Du 10 novembre 1906.)	81

III. Fortbildungsschulen.

26. 1. Wegleitung für die Visitatorinnen der Mädchenfortbildungsschulen des Kantons Zürich. (Vom 31. Januar 1906.)	82
27. 2. Kreisschreiben des Erziehungsrates des Kantons Schaffhausen betreffend die Fortbildungsschule. (Vom 28. Juli 1906.)	83
28. 3. Normalstatut für die freiwilligen Mädchen-Fortbildungsschulen des Kantons St. Gallen. (Vom Erziehungsrat aufgestellt den 28. Februar 1906.)	84
29. 4. Kreisschreiben des Erziehungsdepartements des Kantons Thurgau an die Vorsteherschaften und Lehrer der gewerblichen Fortbildungsschulen betreffend Buchhaltungsunterricht. (Vom 6. Oktober 1906.)	85

IV. Sekundar- und Mittelschulen (Gymnasien, Seminarien etc.).

30. 1. Lehrplan des Literargymnasiums Zürich. (Vom 1. Dezember 1906.)	85
31. 2. Lehrplan der Schule für Feinmechaniker (6 Semester) am Technikum in Winterthur. (Vom 17. März 1906.)	99

XIII

Seite

32. 3. Unterrichtsplan für das Deutsche Lehrerinnen-Seminar des Kantons Bern. (Vom 31. Januar 1906.)	103
33. 4. Lehrplan für die Handarbeiten in den Sekundarschulen des Kantons Glarus. (1906.)	107
34. 5. Hausordnung für das Kosthaus der pädagogischen Abteilung der Kantonsschule Solothurn. (Vom 31. Juli 1906.)	107
35. 6. Decreto in punto alla Scuola professionale femminile in Lugano. (Del 22 maggio 1906.)	109
36. 7. Decreto esecutivo circa la organizzazione di uno speciale Corso di Amministrazione presso la Scuola cantonale di Commercio del Cantone del Ticino. (Del 9 agosto 1906.)	109
37. 8. Decreto esecutivo circa alla organizzazione di un Corso tecnico professionale presso la Scuola di disegno professionale in Lugano. (Del 10 settembre 1906.)	110
38. 9. Beschuß des Erziehungsrates betreffend Ergänzung der Instruktion für die Rektoratskommission der Kantonsschule St. Gallen. (Vom 6. April 1906.)	110
39. 10. Lehrplan für die Handelsabteilung an der Kantonsschule in Chur. (Vom Kleinen Rat genehmigt am 14. Dezember 1906.)	113
40. 11. Programme des cours de l'Ecole normale cantonale de Neuchâtel pour l'année scolaire 1906—1907.	118

V. Lehrerschaft aller Stufen.

41. 1. Reglement betreffend die Fähigkeitsprüfungen zur Patentierung zürcherischer Sekundarlehrer und Fachlehrer. (Vom 11. Oktober 1906.)	121
42. 2. Abänderung des Reglementes für die Patentprüfungen von Kandidaten des höheren Lehramtes im Kanton Bern. (Vom 26. Mai 1906.)	125
43. 3. Reglement für die Patentprüfungen von Bezirkslehrern des Kantons Solothurn. (Vom 5. Januar 1906.)	125
44. 4. Reglement betreffend die Erwerbung der Wahlfähigkeit für Lehrstellen an Primarschulen des Kantons Solothurn. (Vom 10. Juli 1906.).	130
45. 5. Gesetz betreffend die Besoldungen der Professoren und Lehrer der Kantonsschule von Solothurn. (Vom 18. März 1906.)	133
46. 6. Regulativ betreffend die Honorare der Lehrer der allgemeinen und landwirtschaftlichen Fortbildungsschulen. (Vom 12. Oktober 1906.)	134

	Seite
47. 7. Reglement der „Rothstiftung“ des Kantons Solothurn, nach Vorschrift von § 12 der Statuten. (Vom 12. Juli 1906. Genehmigt von der Generalversammlung den 8. September 1906, vom Regierungsrat des Kantons Solothurn den 21. September 1906.)	135
48. 8. Decreto istituente un Corso di metodo per le maestre degli Asili Infantili del Cantone del Ticino. (Del 28 marzo 1906.)	136
49. 9. Circolare del Dipartimento della Pubblica Educazione della Repubblica e Cantone del Ticino, circa Corso di ripetizione per docenti. (Del 22 maggio 1906.)	137
50. 10. Decreto circa la correzione dell'art. 31 dello Statuto della Cassa di Previdenza del Corpo insegnante delle Scuole pubbliche nel Cantone del Ticino. (Del 22 maggio 1906.)	137
51. 11. Renseignements relatifs aux examens pour l'obtention du diplôme spécial de l'enseignement dans les classes primaires supérieures du canton de Vaud. (1906.)	137
52. 12. Loi modifiant la loi du 15 février 1897 sur les pensions de retraite des instituteurs et institutrices primaires du canton de Vaud. (Du 20 novembre 1906.)	138
53. 13. Règlement sur les pensions de retraite des instituteurs et institutrices primaires du canton de Vaud. (Du 22 janvier 1907.)	139
54. 14. Dekret betreffend die Pensionskasse der Lehrer und Lehrerinnen im Kanton Wallis. (Vom 24. November 1906.)	142
55. 15. Programme des cours destinés aux stagiaires des écoles primaires du canton de Genève pendant l'année scolaire 1906—1907.	146
 VI. Hochschulen.	
56. 1. Abänderung des Reglementes betreffend die Aufnahme von Studierenden an der Hochschule Zürich. (Beschluß des Erziehungsrates vom 17. März 1906.)	147
57. 2. Mitteilungen des Rektorates der Universität Zürich zu handen der russischen Studierenden betreffend Aufnahmeverbedingungen. (Vom Februar 1906.)	148
58. 3. Beschluß des Erziehungsrates betreffend Änderung der Promotionsordnung für die veterinär-medizinische Fakultät an der Hochschule Zürich. (Vom 10. Januar 1906).	149
59. 4. Organisationsstatut betreffend die kantonale zahnärztliche Schule an der Hochschule Zürich. (Vom 17. Mai 1906, mit Berücksichtigung der durch Beschluss des Regierungsrates vom 20. September 1906 erfolgten Änderung von §§ 1 und 4.)	149

60. 5. Regulativ für den Techniker der kantonalen zahnärztlichen Schule Zürich. (Vom 19. September 1906.)	153
61. 6. Studienordnung für die Kandidaten des Sekundarlehramts an der Hochschule Zürich. (§ 1, Abs. 3, des Gesetzes betreffend die Ausbildung von Sekundarlehrern vom 27. März 1881.) (Vom 31. Oktober 1906.)	154
62. 7. Reglement für die Kranken- und Unfallkasse der Hochschule Zürich. (Vom 18. September 1906.)	156
63. 8. Vertrag zwischen der Erziehungsdirektion und der Direktion des Gesundheitswesens betreffend Verpflegung kranker Studierender der Hochschule Zürich. (Vom 20. Oktober 1906.)	158
64. 9. Studienplan der veterinär-medizinischen Fakultät der Hochschule Bern. (Vom 12. Dezember 1905.)	159
65. 10. Studienplan für die Studierenden des Lehramtes an der Hochschule Bern. (Vom 12. Dezember 1906.)	161
66. 11. Bibliothekordnung für die Berner Stadtbibliothek (Stadt- und Hochschulbibliothek). (Vom 18. Oktober 1905.)	164
67. 12. Vorschriften für die Berner Stadtbibliothek (Stadt- und Hochschulbibliothek). (Vom 1. November 1905.)	166
68. 13. Reglement der Museumskommission in Basel. (Vom 1. Juli 1905.)	168
69. 14. Règlement intérieur de l'Ecole dentaire de Genève. (Du 9 juin 1906.)	168

Nachtrag.

70. 1. Beschuß des Regierungsrates des Kantons Solothurn betreffend Errichtung einer pädagogischen Sammelstelle. (Vom 24. Juli 1897.)	170
71. 2. Verordnung betreffend Verwendung des Alkoholzehntels im Kanton Solothurn. (Vom 27. November 1901.)	170
72. 3. Beschuß des Regierungsrates des Kantons Solothurn betreffend Staatsbeiträge an Spezialschulklassen für schwachbegabte Kinder. (Vom 5. Mai 1903.)	171
73. 4. Beschuß des Regierungsrates des Kantons Solothurn betreffend die Beiträge der Kandidaten an die Kosten staatlicher Prüfungen. (Vom 4. August 1905.)	171
74. 5. Beschuß des Regierungsrates des Kantons Solothurn betreffend Taggelder und Reiseentschädigungen staatlicher Kommissionen. (Vom 4. August 1905.)	171
75. 6. Lehrplan für Philosophie und Geschichte an der Kantonsschule Solothurn. (Vom 9. Juli 1897.)	172
76. 7. Lehrplan für den naturgeschichtlichen Unterricht an der Kantonsschule Solothurn. (Vom 21. September 1900.)	173

	Seite
77. 8. Beschuß des Regierungsrates des Kantons Solothurn betreffend Besuch des Gymnasiums durch Mädchen. (Vom 24. Juli 1900.)	174
78. 9. Beschuß des Regierungsrates des Kantons Solothurn betreffend Staatsbeiträge an Schüler der pädagogischen Abteilung der Kantonsschule (Vom 17. Oktober 1902.)	174
79. 10. Lehrplan der Gewerbeschule, Handelsschule und pädagogischen Abteilung der Kantonsschule Solothurn; Änderungen. (Vom 8. März 1902.)	175
80. 11. Abänderung des Reglementes über die militärischen Übungen an der Kantonsschule Solothurn vom 16. Juni 1882. (Vom 8. Mai 1903.)	175
81. 12. Gesetz betreffend die Altersgehaltszulagen für die Primarlehrer und Primarlehrerinnen, die Anstellung von Lehrerinnen und die provisorische Lehrerwahl im Kanton Solothurn. (Vom 23. April 1899.)	177
82. 13. Beschuß des Regierungsrates des Kantons Solothurn betreffend Beurlaubung von Primarlehrern zur Ausbildung als Bezirkslehrer. (Vom 16. März 1903.)	177
83. 14. Règlement intérieur concernant les cours spéciaux pour apprentis jardiniers à Genève. (Du 9 novembre 1900.)	177
84. 15. Instruktion für die Prüfung der physischen Leistungsfähigkeit der Stellungspflichtigen bei der Rekrutierung im Jahre 1906. (Vom 7. Mai 1906.)	179